REISE-ID: 2390

16-tägige Schiffsreise in Brasilien mit 13-tägiger Flusskreuzfahrt auf dem oberen Amazonas

EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Exklusiv-Charter auf einer 1.600 km langen, absolut außergewöhnlichen Amazonas-Route
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung von Manaus bis Tabatinga/Leticia
- 12 Nächte an Bord des komfortablen Boutique-Schiffs MS Jangada
- Komfortables Reisen in einer Region ohne jegliche touristische Infrastruktur
- Kleine Tageswanderungen und nächtliche Boots-Exkursion in den Dschungel
- Faszinierende Fauna: Kaimane, Faultiere, Flussdelfine, Brüll- und Uacari-Affen, exotische Fische und Vögel
- Farbenfrohe Flora: Gigantische Baumriesen, Superfood Açai, Camu-Camu, Pupunha und Heilpflanzen
- Naturschauspiel der Farben am Zusammenfluss von Rio Negro und Amazonas
- Besuch authentischer Dörfer der indigenen Ticuna und Matis
- Drei Länder an einem Tag: Brasilien, Kolumbien und Peru
- Faszinierende Einblicke: So einfach und bescheiden leben Menschen am Amazonas, so unbeschwert und heiter sind sie

VORGESEHENES HOTEL

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Manaus	1 • Juma Ópera	●●●●

Sie fahren mit der MS Jangada.

„Spitzen Sie Ihre Ohren: Der im Regenwald beheimatete Vogel Uirapuru singt nur ein einziges Mal im Jahr – beim Nestbau."

Michael Lange, Lateinamerika-Experte

MS Jangada

EXKLUSIV-CHARTER: 1.000 MEILEN AUF DEM AMAZONAS VON MANAUS NACH TABATINGA

Reisen Sie an Bord des neuen Boutique-Schiffs MS Jangada von Manaus, der Urwaldmetropole der Kautschuk-Barone, 1.600 km westwärts – tief hinein in das unberührte und kaum besuchte Herz des Regenwaldes. Kaimane, Brüllaffen und Piranhas, Urwaldriesen wie aus einer anderen Welt und Früchte, deren Namen Sie noch nie gehört haben. Ureinwohner, Abenteurer, Missionare und bunte Stelzendörfer irgendwo im Nirgendwo. Grüne Lunge der Erde – es ist unmöglich, sich dem exotischen Zauber dieser unendlich facettenreichen Flora und Fauna zu entziehen. Machen Sie sich gefasst auf die vielleicht intensivste Reise Ihres Lebens!

1. Tag Flug nach Manaus

2. Tag Manaus Gegen Mittag landen Sie in Manaus. Hier übernachten Sie im Komfort-Hotel nahe des berühmten Opernhauses.

3. Tag Zwei Flüsse – Zwei Farben Vormittags erobern Sie die einst so glanzvolle Metropole der Kautschuk-Barone. Das weltberühmte Opernhaus, in dem schon Weltstars gastierten sowie liebevoll renovierte Altstadtgassen künden vom Glanz der Vergangenheit. Zurück im Hier und Jetzt stürzen Sie sich in das rege Treiben der Markthalle und beobachten am Flusshafen das Be- und Entladen der typischen Amazonas-Boote. Herzlich begrüßt Sie die Crew an Bord des neu erbauten Boutique-Schiffs MS Jangada, das Ihr komfortables Zuhause für die folgenden zwölf Nächte wird. Schon kurz nach der Abfahrt erwartet Sie ein grandioses Naturschauspiel: Der schwarze Rio Negro trifft auf den hellbraunen Amazonas. Beide Farben fließen im gleichen Flussbett kilometerweit nebeneinanderher – ohne sich zu vermischen! Den Rest des Nachmittags haben Sie Zeit, sich in Ihrer Kabine einzurichten und auf dem Sonnendeck die ersten Eindrücke vom Leben auf dem Fluss zu sammeln. *(FA)*

4. Tag Anamá und Rio Purus Frühmorgens begeben Sie sich auf Boots-Exkursion und studieren die Flora und Fauna in der Region Anamá. Nach einem Dorfbesuch setzt die MS Jangada gegen Mittag ihre Fahrt zum Rio Purus fort. Bunte Aras, Reiher und Ibisse kreisen über den Baumwipfeln, während Sie den Fischern beim kräftezehrenden Fischen der riesigen Welse zusehen. Auf der Weiterfahrt zum Rio Badajos zieht der Alltag der bunten Stelzendörfer am großen Strom an Ihnen vorüber. Mit etwas Glück sehen Sie rosa Flussdelfine. *(FMA)*

5. Tag Rio Badajos Am frühen Morgen unternehmen Sie einen Bootsausflug. Die Vogelwelt ist in dieser Region besonders artenreich. So ist hier z. B. der sehr seltene, riesige Hornwehrvogel anzutreffen. Auch Faultiere, Kaimane und die Riesen-Seerose

Papageien

Victória Amazonica (je nach Jahreszeit) sind am Rio Badajos häufig zu sehen. Am Nachmittag erwartet Sie ein weiterer Bootsausflug zur Erkundung der Flora und Fauna des Regenwaldes. *(FMA)*

6. Tag Paranüsse, Maniok und Açaí Über Nacht hat Ihr Schiff das Dorf Via Lira erreicht. Auf einer Waldwanderung um das Dorf erfahren Sie alles über die Ernte der Açaí-Beere, den Anbau der Paranuss und die Verarbeitung der Maniok-Wurzel. Nach Ihrer Rückkehr an Bord wird in einem Vortrag die Verarbeitung von Açaí anschaulich erklärt. Am Nachmittag unternehmen Sie auf dem Weg nach Tefé eine weitere Exkursion mit den Ausflugsbooten, um das eine oder andere Tier zu entdecken. *(FMA)*

7. Tag Auf den Spuren der Missionare Die Keimzelle von Tefé, dem größten Ort auf Ihrer Amazonas-Reise, ist die Salesianer-Mission aus dem 18. Jh. Der Panoramablick von der Klosteranlage hoch über dem seit ewigen Zeiten träge dahinfließenden braunen Strom ist atemberaubend! Und die alten Klosterbauten, die heute noch in Betrieb sind, bergen so manches historische Kleinod. Dann geht es hinein in den faszinierenden Nationalpark Mamirauá, UNESCO-Welterbe und einer der großen Höhepunkte Ihrer Reise. Mit Motorkanus und zu Fuß erkunden Sie Regenwaldgebiete, die sechs Monate pro Jahr komplett überschwemmt sind und eine einzigartige Flora und Fauna beherbergen. Vielleicht entdecken Sie in den Baumwipfeln das scharlachrote Gesicht eines Uacari-Affen oder ein großes Faultier. Doch auch riesige Kormoran-Kolonien, bunte Papageien und Tukane bieten ein großes Spektakel. Auf einem Nachtausflug versuchen Sie zudem, nachtaktive Tiere und die Diamond Eyes der Kaimane zu entdecken. *(FMA)*

8. Tag Waldwanderung per Kanu Auch heute erleben Sie wieder hautnah die Faszination des Regenwaldes. Vögel, Affen, Kaimane – alle zum Greifen nah! Gegen Mittag verlassen Sie dann den Nationalpark Mamirauá und fahren westwärts gen Fonte Boa. Genießen Sie an Bord das exotische Alltagsleben auf dem Fluss. Fischer werfen ihre Netze aus; Kinder bieten in kleinen Kanus Obst und Gemüse an. Und von kunterbunten Amazonas-Schiffen winkt man Ihnen von Hängematten aus zu. Spannende Bordvorträge sorgen zusätzlich für Kurzweil. *(FMA)*

9. Tag Butter bei die Fische Von Fonte Boa aus unternehmen Sie eine Boots-Exkursion in einen der kleinen Seitenarme, wo die Bewohner vom Fang des gigantischen Pirarucu-Fischs leben. Dieser bis zu 150 kg schwere Fisch ist äußerst schmackhaft und wird nach ganz Lateinamerika exportiert. Von Fonte Boa setzt die MS Jangada ihre Reise stromaufwärts fort, wo Sie nachmittags einen weiteren interessanten Bootsausflug machen und über Nacht dann weiter nach Jutai fahren. *(FMA)*

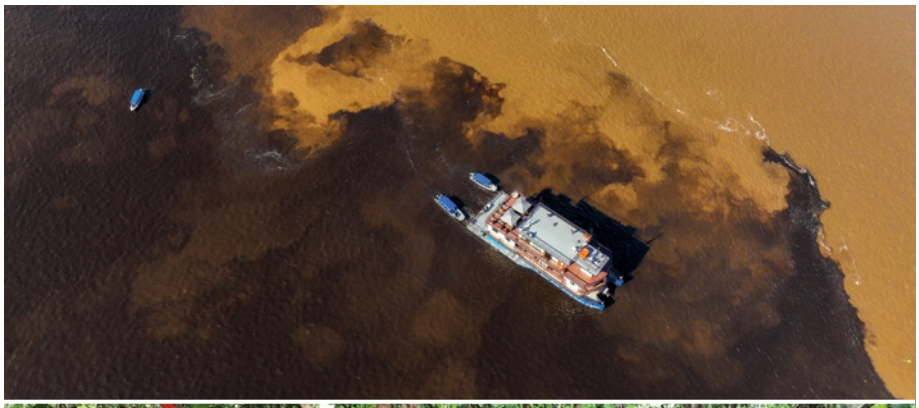
10. Tag Am Ende der Welt Ein Bootsausflug führt Sie am Morgen in die Seitenarme rund um Jutai. Auf einem Spaziergang durch das Städtchen lernen Sie das Leben der Caboclos, wie man die Menschen hier nennt, kennen. Dann lehnen Sie sich entspannt auf dem Sonnendeck zurück und genießen den herzlichen Service an Bord. Die MS Jangada fährt durch eine der am dünnsten besiedelten Amazonas-Regionen – rechts und links bizarre Urwaldriesen. Immer wieder sehen Sie die Rückenflossen grauer und rosafarbener Flussdelfine. Ein Vortrag informiert Sie über die Welt der Ticuna, des bedeutendsten indigenen Volkes des Bundesstaates Amazonas. *(FMA)*

11. Tag Zu Besuch im Ticuna-Dorf Durch idyllische Flussarme fahren Sie heute mit Motorbooten nach Bethania. In einer Ritualhütte erleben Sie den traditionellen Initiationstanz Moça Nova. Fantasievolle Masken, schwarze Gewänder, verziert mit Federn und Muscheln – willkommen in der Welt der Ticuna! Nach dem Mittagessen inmitten der üppig-grünen Natur des Rio Içа fahren Sie zurück zu Ihrem Schiff und setzen Ihre Reise fort. Ihr Tagesziel ist Sao Paulo de Olivença. *(FMA)*

12. Tag Piranhas Morgens haben Sie Gelegenheit zum Piranha-Angeln und zum Baden im Fluss. Auf einer abwechslungsreichen Bootstour im Rio Camatiá gibt es jede Menge zu entdecken. Im Ticuna-Dorf Villa Lira lernen Sie am Nachmittag den Alltag der indigenen Bevölkerung kennen. Wenn bei Sonnenuntergang der Amazonas in Rot und Violett schimmert, bricht die MS Jangada zur letzten großen Amazonas-Etappe auf. *(FMA)*

Amazonas-Delfin

MS Jangada am Zusammenfluss von Rio Negro und Amazonas



Brüllaffen-Chor

Per Beiboot zu den Ticuna

13. Tag Zu Besuch bei den Jaguar-Männern Heute erreichen Sie den letzten Außenposten Brasiliens an der Grenze zu Peru, die Stadt Benjamin Constant. Mit Landfahrzeugen gelangen Sie zu den noch sehr zurückgezogen lebenden Matis- und Marubo-Ureinwohnern. Zunächst lernen Sie das kleine Dorf der Marubo kennen. Nach einer Dschungelwanderung treffen Sie die Matis, die erst seit wenigen Jahrzehnten Kontakt zur Außenwelt haben. Bei diesem Treffen lernen Sie Lebensweise, Jagdpraktiken und Rituale der Ureinwohner kennen. Nachmittags ist die MS Jangada bereits im Hafen von Tabatinga angekommen und Sie unternehmen einen Ausflug ins peruanische Städtchen Santa Rosa am anderen Flussufer. *(FMA)*

14. Tag Im Dreiländereck Am Morgen nach dem gewohnt reichhaltigen Frühstück an Bord erkunden Sie zu Fuß die kolumbianische Zwillingsstadt Leticia. Die Hauptstadt der kolumbianischen Amazonas-Provinz bietet viel Flair und ein sehenswertes ethnologisches Museum. Nachmittags stehen dann bereits Kofferpacken und die Formalitäten für die Ausreise aus Brasilien auf dem Programm. *(FMA)*

15. Tag Adeus, Rio Amazonas! Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von Ihrem wunderschönen Schiff und seiner liebenswerten Crew. Eine unvergleichliche Reise ins völlig Unbekannte geht zu Ende. Transfer zum Flughafen Leticia und Rückflug über Bogotá nach Deutschland. *(F)*

16. Tag Ankunft in Deutschland

Beratung und Buchung bei

RuppertBrasil
Das Reisebüro für Südamerika
Eine Marke der Hajo Siewer Jet-Tours GmbH